

Presseinformation

GEFMA-Förderpreise 2018 verliehen

- Erster Platz für Masterarbeit von Tim Bosch
- Prof. Dr. Markus Lehmann: „Wissenschaftliche Theorie mit einem hohen Nutzen für die Praxis“

Bonn, 06. März 2018. Ein Gewinn für das Facility Management: 18 ausgezeichnete Arbeiten reichte der Nachwuchs im FM zur diesjährigen GEFMA-Förderpreisverleihung ein. Sechs aufstrebenden Newcomern wurden auf der INServFM die GEFMA-Förderpreise 2018 verliehen.

Der Hauptpreis (3.000,- Euro) ging in diesem Jahr an Tim Bosch (Hochschule Karlsruhe). Er beschäftigte sich in seiner Masterarbeit mit den „Herausforderungen und Verbesserungsmöglichkeiten bei der Ausschreibung von Facility-Management-Dienstleistungen auf internationaler Ebene in einem Großunternehmen der Chemiebranche“. Tim Bosch: „Internationale Ausschreibungen nehmen aufgrund der Globalisierungsprozesse an Relevanz zu, die Thematik ist am Markt mehr denn je aktuell. Interessant waren bei der Entwicklung der Masterarbeit auch die bipolare Betrachtung des Themas aus Ausschreiber- und Bietersicht sowie die internationalen Kontakte zu verschiedenen Experten.“

Weitere Förderpreise gingen an:

- **Alexandra Köther** (Fachhochschule Aachen, 1.000,- Euro): „Nachtrags- und Risiko-Management für Bauherren und Betreiber von Wohnimmobilien“.
- **Jonas Rau** (Technische Universität Darmstadt, 1.000,- Euro): „Ökonomische Möglichkeiten und Grenzen der Treibhausgasreduktion durch verbesserte Dämmung und gebäudeintegrierte Photovoltaik in koreanischen Wohnhochhäusern“.
- **Daniel Hartung** (Technische Universität Braunschweig, 1.000,- Euro): „Entwicklung eines Controlling-Tools für Facility-Management-Leistungen“.
- **Jana Kolpakova** (Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin, 1.000,- Euro): „Workspace Management – An FM Discipline?“
- **Dr.-Ing. Rainer Fauth** (Universität der Bundeswehr München, 1.000,- Euro): „Entwicklung eines Modells zur Bewertung der Nachhaltigkeit von Bestandsgebäuden“.

„Die Qualität der eingereichten und ausgezeichneten Arbeiten zeigt deutlich, welche wachsende Bedeutung das Facility Management mittlerweile in der wissenschaftlichen Arbeit der Hochschulen hat. Besonders stolz bin ich aber, dass es dem akademischen Nachwuchs im FM gelingt, die wissenschaftliche Theorie mit einem hohen Nutzen für die Praxis zu verbinden. Damit gestalten diese jungen Menschen aktiv die Zukunft einer aufstrebenden Branche“, bescheinigt Prof. Dr. Markus Lehmann, GEFMA-Vorstand und Vorsitzender der Jury, den diesjährigen Preisträgern des GEFMA-Förderpreis 2018.

Über GEFMA e.V.

Der Branchenverband GEFMA steht für einen Markt mit 134,28 Mrd. Euro Bruttowertschöpfung und mit einem Anteil am Bruttoinlandsprodukt von 4,75%. Er vertritt über 1000 Unternehmen und Organisationen des wachsenden Dienstleistungssektors Facility Management. Seit 1989 engagiert er sich für ein einheitliches Begriffsverständnis (Richtlinien, Benchmarking) und für Qualitätsstandards (Zertifizierungen: FM-Excellence, ipv®, CAFM-Software Produkte, Nachhaltigkeit im FM sowie Aus- und Weiterbildung). Die GEFMA Initiative „FM – Die Möglichmacher“ zeigt die Branche als attraktiven Arbeitgeber mit vielfältigen Job- und Karrieremöglichkeiten. (www.gefma.de)

Kontakt:

GEFMA
German Facility Management Association
Deutscher Verband für Facility Management e.V.

Matthias Felten
Leiter Kommunikation & Marketing
Mobil +49 174 9765736
matthias.felten@gefma.de
www.gefma.de